

PRESSEMITTEILUNG

Chemnitz, 02. Mai 2022

Herzliche Einladung zum Pressegespräch
Dienstag, 10. Mai, 11:00 Uhr im Club Nikola Tesla
Der Rahmen ist Programm 1.-5. Juni 2022

Im Fokus des neuen Chemnitzer Festivals „Der Rahmen ist Programm“ steht die Chemnitzer Freie Szene der Darstellenden Künste. Sie möchte mit ihren Neuproduktionen das bundesweite und lokale Publikum einladen, einander zu begegnen. Darauf lässt nicht nur das [Programm](#) schließen, das mit vielen Formaten lockt: „Mit den Menschen sprechen, über die wir normalerweise reden.“, heißt es in der Beschreibung des Festivals.

Und was heißt das jetzt genau?

Miteinander sprechen

Die Theatermacher:innen zeigen in ihren Produktionen Themen, über die Mensch nicht gerne spricht, schon gar nicht mit denjenigen, mit denen man sonst sowieso nicht ins Gespräch kommt. Besucher:innen erwarten Themen wie schreiende Pegida-Omas, Erinnerungen an den eigenen Körper, vergangene Poesie, Leben mit Suizid, das Clubleben und die Vereinbarkeit von Unterschieden, der Umgang mit (weiblicher) Macht, die DDR, das Leben in Deutschland, auch als Viet-Deutsche und Mütter & Töchter. Und auch die geladenen Gastspiele bieten allerlei guten Gesprächsstoff für die nächsten Unterhaltungen.

Bundesweites Festivalbündnis

Das Festival „Der Rahmen ist Programm“ wird gestaltet im Programm neue unentd_ckte narrative des ASA-FF e.V., in Kooperation mit dem Verband der Freien Darstellenden Künste in Chemnitz e.V. und FESTIVALFRIENDS. Unter dem Namen FESTIVALFRIENDS haben sich sieben Festivals der Freien Darstellenden Künste in Deutschland als überregionaler Festival-Verbund zusammengeschlossen. Wir werden viele Menschen aus dem Bundesgebiet zu Gast haben. Der Verbund mit den anderen Festivals ermöglicht uns, die Chemnitzer Szene bundesweit zu vernetzen und Gastspiele zu zeigen.

Silvia Werner, Netzwerkkoordinatorin bei FESTIVALFRIENDS:

„Mit dem bundesweiten FESTIVALFRIENDS-Verbund vernetzen wir Festivals der Freien Darstellenden Künste und bieten eine Struktur für das gemeinsame Arbeiten in sowie den Austausch über Festival-Strukturen. Diese bisher einmalige Vernetzung und überregionale Kollaboration von Festival-Machenden reagiert dabei auch auf die Kehrseite dieser Einmaligkeit: Es gibt bisher keine Festival-Förderung im Bundesgebiet. Freie-Szene-Festivals finanzieren sich meistens aus verschiedenen, oft auf Einzelproduktionslogiken basierenden Förderangeboten.“

Durch die Kompliz:innenschaft im Rahmen von FESTIVALFRIENDS solidarisieren wir uns miteinander und versuchen, Modellformate zu entwickeln, die wir als Unterstützung der bundesweiten Mobilität von Künstler*innen bei Festivals verstehen. Und auch als Impulse für zukünftige, spezifisch auf die Besonderheit von Festival-Strukturen ausgerichtete Förderinstrumente.“

Kontakt

ASA-FF e.V.
Zietenstr. 2A, 09130 Chemnitz
vorstand@asa-ff.de

Vorstand

Attila Bihari
Sarah Böger
Marie Nele Wolfram

Konto

DE90430609671160785200
GENODEM1GLS
GLS Gemeinschaftsbank

Vereinsregister

VR 4859
Amtsgericht Chemnitz

Barrieren abbauen

Hohen Stellenwert wird beim Festival auf den Abbau von Barrieren gelegt, die nicht allein in der Gesprächsbereitschaft liegen. „Der Rahmen ist Programm“ möchte ein Festival sein, bei dem alle teilnehmen können. Eine barrierearme Homepage und ein Programmheft in Einfacher Sprache sind dabei erst der Anfang eines Prozesses. Durch die bewusste Frage nach und Wahrnehmung von Barrieren werden diese Stück für Stück identifiziert und abgebaut.

Einladung zum gemeinsamen Pressegespräch

Wir möchten Sie ganz herzlich dazu einladen

am Dienstag, 10. Mai 2022 um 11:00 Uhr

im Club Nikola Tesla, Zietenstraße 2a

mit den Festivalleitungen Dr. Frauke Wetzels und Gabi Reinhardt
und anwesenden Künstler:innen ins Gespräch zu kommen.

Um Anmeldung vorab an julia.katzberg@asa-ff.de wird gebeten.

Programm

Wir eröffnen unser Festival feierlich am 1. Juni 2022 mit Grußworten von Dr. Claudia Maicher und OB Sven Schulze. Das Programmheft liegt ab sofort in Chemnitz und Umgebung aus. Es macht Lust auf den anderen und das Andere.
So laden wir beispielsweise ein zu zwei Clubtouren mit sechs Chemnitzer Kurzstücken. Die Frl. Wunder AG wird schon vorab zum Festival mit einem lilafarbenen Caravan Chemnitzer Geschichten aufspüren. Vier Chemnitzer Stücke füllen ebenso den Abend wie die eingeladenen Gastspiele. Das Festivalzentrum im Lokomov ist Ort der Begegnung, für Gespräche, Party und Bier.

Das gesamte Festivalprogramm und die beteiligten Künstler:innen finden Sie auf der Festival-Website www.drip-festival.com und im digitalen Programmheft.

Pressekontakt:

Julia Katzberg (Projektkoordinatorin Öffentlichkeitsarbeit ASA-FF e.V.)

0177 4675258

julia.katzberg@asa-ff.de

FESTIVALFRIENDS wird ermöglicht im Rahmen des Programms „Verbindungen fördern“ des Bundesverbands Freie Darstellende Künste, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Kontakt

ASA-FF e.V.

Zietenstr. 2A, 09130 Chemnitz

vorstand@asa-ff.de

Vorstand

Attila Bihari

Sarah Böger

Marie Nele Wolfram

Konto

DE90430609671160785200

GENODEM1GLS

GLS Gemeinschaftsbank

Vereinsregister

VR 4859

Amtsgericht Chemnitz